

# Corefimatch nimmt Banken und Sparkassen auf

Von **Ulrich Schüppler** (<mailto:schueppler@iz.de>) Donnerstag, 04. November 2021

Die Kreditplattform Corefimatch, bisher spezialisiert auf die Kontakte zwischen Finanzierungsberatern und ihren potenziellen Kunden, erweitert sich und bietet nun den direkten Draht zum Kreditsektor. Über das Geschäftsmodell sollen die auf der Plattform versammelten Partner selbst entscheiden.

Bisher hat die im März 2021 gegründete Kreditplattform Corefimatch Immobilienunternehmen, die auf der Suche nach alternativen Finanzierungsgebern sind, mit passenden Beratern zusammengebracht. Dieses Angebot wird nun um den direkten Zugang zu Sparkassen und Genossenschaftsbanken ergänzt. Die Funktion richtet sich an Immobilienunternehmen, die eigenständig eine klassische Bankfinanzierung suchen. Laut Mitgründer Daniel Rodriguez sind momentan rund 25 Banken an Bord, vor allem mittelgroße Sparkassen und Genossenschaftsbanken. Bis Ende 2021 soll das ganze Bundesgebiet mit Partnern aus dem Kreditsektor abgedeckt sein.



Es gehe Corefimatch jedoch nicht darum, alle Banken auf der Plattform zu haben, stellt Rodriguez klar. Vielmehr soll in jeder Region für jedes Projekt der passende Finanzierungspartner vorhanden sein, der dann vor allem schnell entscheidet. Denn wer den Zuschlag für ein Projekt erhält, hänge immer häufiger davon ab, wer am schnellsten die Finanzierung auf die Beine stellen kann.

## Plattform soll an Finanzpartner übergeben werden

Über die Erlösstruktur der Plattform sollen am Ende die Finanzierungspartner selbst entscheiden, in deren Hände Rodriguez die Plattform möglichst bald abgeben will. Dazu kann er sich eine Art fixen Mitgliedsbeitrag pro Jahr und Teilnehmer vorstellen. "Damit kann die Plattform am Laufen gehalten und weiterentwickelt werden", sagt Rodriguez. Das wäre zudem für alle Beteiligten günstiger als ein Provisionsmodell.